

Buchtipp

Spiraldynamische Körperarbeit



Viele Therapeuten nutzen das Konzept der Spiraldynamik für Bewegungsanalysen und bieten ihren Patienten in Prävention und Therapie die therapeutischen Übungen an. Mit diesem Buch und der DVD lernen die Leser eine andere Seite der Spiraldynamik kennen: die manuellen Techniken. Mithilfe der 56 Filme und den Lerneinheiten vermittelt das Buch die Ziele, Indikationen und Wirkungen der Stretchmassage, der Aktivmassage, der Integration und der Relaxmassage. *physioreport* sprach mit den Autoren über die Arbeit an diesem Buch und was es so besonders macht. Gewinnen Sie eins der Bücher beim *physiorätsel* auf Seite 8.



Leiter des Instituts für Spiraldynamik Dr. Christian Larsen

Interview mit Christian Larsen

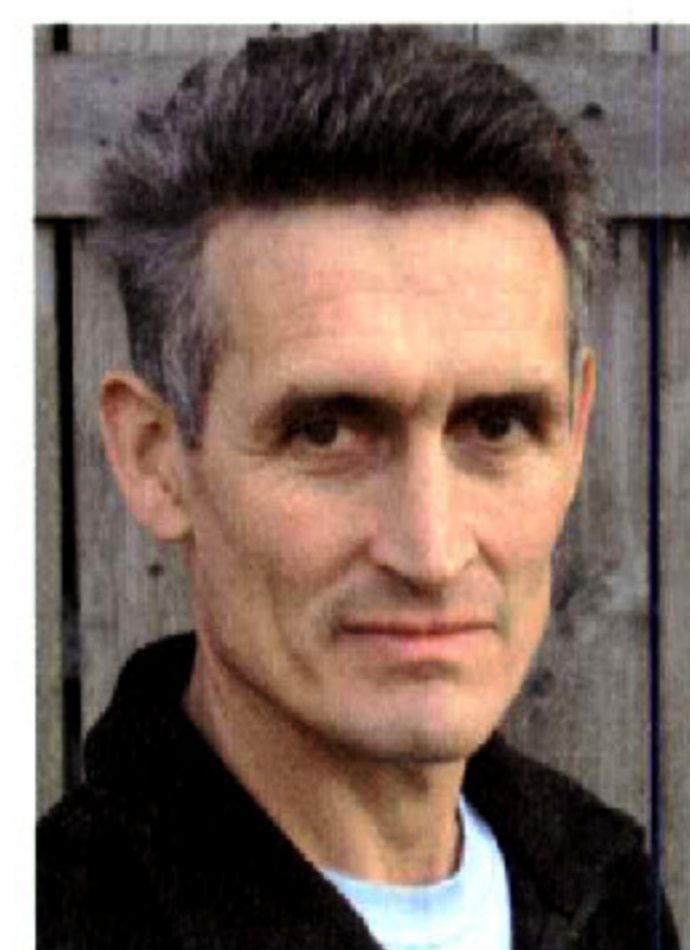
> Wie war die Zeit als Autor für Sie?

Spannend – vom ersten bis zum letzten Moment. Tolle Teamarbeit mit Koautor Willi Schneider und dem ganzen Filmteam. Die Drehorte hatten es in sich: Thailand faszinierte durch seine Schönheit, in Süddeutschland haben wir ein Filmstudio kurzerhand in ein Anatomiestudio verwandelt und im Salzburger Hinterland entstanden ausdrucksstarke Bewegungsaufnahmen. Der Schnitt des Films erfolgte im Studio des Bayerischen Rundfunks in München und die Vertonung in Zürich. Entstanden ist ein Buch mit DVD, dessen Idee, Inhalt und Bildsprache mich persönlich begeistern. Jetzt bin ich auf die Reaktionen anderer gespannt.

> Warum ist Ihr Buch empfehlenswert für Physiotherapeuten?

Das Buch zeigt die wichtigsten „Techniken“ des Spiraldynamik-Konzepts erstmalig auf DVD und beschreibt diese außerdem prägnant in Buchform – von Kopf bis Fuß. Die gezeigten Techniken docken an vier Millionen Jahre

Evolutionsgeschichte und Bewegungsintelligenz an. Sie basieren auf archaischen Wellen- und Spiralbewegungen, wie Sie sie vom Gehen und Laufen, Kriechen und Klettern, Hangeln und Werfen her kennen, alles dreidimensional, aktiv und passiv. Jede der 56 Übungssequenzen wird auf drei Ebenen gezeigt: Zuerst die Technik – Griff für Griff. Dann gibt die Visualisierung am 3-D-Anatomiemodell faszinierende Einblicke in eine tiefenwirksame Körperarbeit. Und drittens wird der zugehörige archaische Bewegungsablauf gezeigt. Die Ebenen sind durch weiche Blenden miteinander verbunden, verschmelzen zu einer Bewegung. Der Clou: Die Massagetechnik lässt sich so von der Urbewegung ableiten. Wo sonst findet man so etwas?



Physiotherapeut Willi Schneider

Interview mit Willi Schneider

> Wie war die Zeit als Autor für Sie?

Für mich war das Schreiben eine sehr intensive Erfahrung. Die professionelle und freundschaftliche Zusammenarbeit mit Christian Larsen war sehr inspirierend.

Bereits beim ersten Treffen war klar, dass sich da zwei „gefunden“ hatten. Nach dem wir die Massageprinzipien und den Gesamttablauf erstellt hatten, ging es an die konsequente Umsetzung. Ich erinnere mich an Situationen, in denen ich inmitten verstreut herumliegender Nachschlagewerke und Knochenmodelle in meinen Laptop tippte und meine Frau kopfschüttelnd das Weite suchte.

> War die spiraldynamische Körperarbeit schon immer ein Bestandteil der Spiraldynamik oder hat sie sich erst nachträglich entwickelt?

Beides durchdringt sich gegenseitig. Die Prinzipien der Spirale, der Welle und der Polarität sind die Fundamente der spiraldynamischen Körperarbeit. Die meisten Grifftechniken sind Bestandteil der Spiraldynamik-Basis-Ausbildung, bei den klassischen Massagetechniken fließen diese Urprinzipien mit ein.

> Warum ist Ihr Buch empfehlenswert für die Kollegen?

Spiraldynamische Körperarbeit stellt eine Schnittstelle dar zwischen archaischen Bewegungsabläufen wie Gehen und Greifen und der klassischen Massage mit Atemregulation und psychosomatischer Integration. Das sinnvolle Miteinander erzielt mehr Effizienz in der Tiefenwirkung. Mit der beiliegenden DVD werden die Grifftechniken, die bewegten 3-D-Anatomiemodelle und die Bewegungsumsetzung in den Alltag zu einem harmonischen Ganzen zusammengefügt und sichtbar gemacht.

Die Gespräche führte Ute Merz.

SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera gGmbH

Ab Wintersemester 2007 bietet die SRH Fachhochschule für Gesundheit ein spezifisches Studienangebot für Gesundheitsberufe. Wir sind Teil eines starken Hochschulverbundes mit den SRH Fachhochschulen in Heidelberg, Hamm, Riedlingen und Calw.

Folgende Bachelorstudiengänge sind zunächst geplant:

■ Bachelorstudiengänge Ergotherapie und Physiotherapie

Abschluss: Bachelor of Science

■ Bachelorstudiengang Interdisziplinäre Frühförderung

Abschluss: Bachelor of Arts

■ Bachelorstudiengang Medizinpädagogik

Abschluss: Bachelor of Arts

Die staatliche Anerkennung der SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera gGmbH wurde durch das Thüringer Kultusministerium im März 2007 erteilt. Die Studiengänge sind durch die AHPGS im Dezember 2006 akkreditiert. Sie werden sowohl als Vollzeit- und Teilzeitstudium angeboten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.gesundheitshochschule.de.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Rufen Sie uns einfach an.

SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera gGmbH

Fachhochschulsekretariat

Berliner Str. 147-149, 07545 Gera

Telefon: 03 65 77 34 07-0

Telefax: 03 65 77 34 07-77

info@gesundheitshochschule.de

